



MEDIENINFORMATION

Greifswald, am 17. November 2025

Unimedizin solidarisiert sich mit Betroffenen und strahlt ihr Hauptgebäude in Lila an / Ihr Angebot:

Bestmögliche Hilfe bei Bauchspeicheldrüsenkrebs

Die Unimedizin wird am Donnerstagabend, 20. November, weithin sichtbar in Lila erstrahlen. Anlässlich des Welt-Pankreaskrebstages setzt sie gemeinsam mit vielen Partnern ein Zeichen für Menschen mit Bauchspeicheldrüsenkrebs. Die ungewöhnliche Beleuchtung steht für Solidarität und für den Anspruch, Betroffenen modernste Diagnostik, Therapie und Begleitung zu ermöglichen. Das Pankreaszentrum der Unimedizin bietet hierfür optimale Voraussetzungen.

„Bei Krebserkrankungen ist die frühe und präzise Diagnose entscheidend“, betont Stephan Kersting, Direktor der Klinik und Poliklinik für Allgemeine Chirurgie, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie und Leiter des Pankreaszentrums Greifswald. „Gerade beim Pankreaskarzinom hängt die Chance auf Heilung wesentlich davon ab, dass wir interdisziplinär handeln: Radiologie, Onkologie, Gastroenterologie, Chirurgie, Pathologie und Strahlentherapie. Heute können wir dank klar strukturierter Behandlungspfade, moderner Konzepte und einer individualisierten Therapieplanung mehr Patientinnen und Patienten einer potenziell heilenden Behandlung zuführen als noch vor wenigen Jahren.“

Ein besonderer Fokus liegt auch auf der Unterstützung von Patient*innen und Angehörigen jenseits der medizinischen Kernversorgung. Hier arbeitet das Zentrum eng mit dem Arbeitskreis der Pankreatektomierten e.V. (AdP) zusammen. Uwe Buchsteiner, Vorsitzender der Regionalgruppe Greifswald/Neubrandenburg, würdigt diese Zusammenarbeit: „Wir sind für den gemeinsamen Einsatz sehr dankbar. Dass sich die Unimedizin auch am Welt-Pankreaskrebstag beteiligt und ihr Gebäude anstrahlt, empfinden wir als besondere Wertschätzung unserer Arbeit.“

Der AdP wurde 1976 von Betroffenen nach eigenen Bauchspeicheldrüsen-Operationen gegründet und ist heute mit über 1.550 Mitgliedern eine zentrale Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Pankreaskarzinom oder anderen Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse. Als Mitglied der „World Pancreas Cancer Coalition“ trägt der Verein zur weltweiten Aufmerksamkeit für diese schwere Erkrankung bei.

Pressesprecher:

Christian Arns

03834 - 86 - 5288

christian.arns@med.uni-greifswald.de

www.medizin.uni-greifswald.de

www.facebook.com/UMGreifswald Instagram @UMGreifswald

www.linkedin.com/company/universitaetsmedizin-greifswald